

Kitzelspaß und Entdeckerlust bei den Paitzdorfer Strolchen



Kennst Du eigentlich schon Fred?

Wie, Du kennst ihn nicht?

Na, dann stelle ich ihn dir mal vor:

Fred ist unser neuer Gartenbewohner. Er und seine vielen Freunde, ich kann dir nicht genau sagen, wie viele es sind, bewohnen bei uns hinter dem Haus einen Tannennadelhügel.

Fleißig schleppen sie kleine Blätter, Nadeln und andere Dinge in ihren Hügel, aber wehe, man will es sich dort gemütlich machen, zuschauen oder schlimmer noch, einfach nur ausruhen. Dann beginnt das große Kitzeln, denn ein Fauli ist hier unerwünscht!

Mit genügend Abstand beobachten unsere Strolchis das fleißige Treiben im Ameisenreich.

Ein wenig traurig sind wir allerdings schon, als nach dem großen Regenschauer von unserem Hügel nur noch ein Hügelchen zu sehen ist. Glücklicherweise konnte Fred sich gerade noch so in unsere schöne Kita retten und geschützt trocken werden.



Gemeinsam überlegen die Kinder am nächsten Tag, wie sie Fred in dieser Notlage helfen können und wie wohl das Häuschen von Fred und seinen Freunden im Inneren aussieht. Küche, Bad und Kinderzimmer dürfen natürlich in keinem



Bauplan fehlen. Und diese Zeit nutzt unser „Gartennachbar“ und macht von unserer Gastfreundschaft Gebrauch. Er erkundet interessiert unseren Gruppenraum und was sich so alles Schönes in unserem Obstkorb befindet. Fred fällt es schwer, sich bei dieser großen und üppigen Auswahl an Früchten und Gartengemüsen zu entscheiden. Doch mit Hilfe kleiner Experimente können wir gemeinsam erforschen, was Ameisen am meisten mögen. Tja, und wer hätte schon gedacht, dass bei Ameisen wie Fred Gummibärchen und Zuckerschnüre ganz groß im Rennen sind und so manches freche Früchtchen nach getaner Arbeit im Ameisenbau verschwindet.

Liebe Grüße

Eure Ani vom Strolche-Team

September 2022